



Köpfe

Initiatoren:



Alexander Blankenagel



Stephan Breidenbach



Jürgen Mlynek



Gesine Schwan

Beirat:



Kofi Annan



Peter Eigen



Pascal Lamy



Joseph S. Nye



Mary Robinson



Richard v. Weizsäcker

Das Haus

Im Zentrum des politischen Lebens in Berlin befindet sich die **HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance**. Ihre offenen Räume bilden ein Forum für den Austausch und die Zusammenarbeit von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Das Haus ist das Herz der **HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance** – es ist Universität und Atelier. Als Denkfabrik und Werkbank ist es der Ort, an dem Denken, Handeln und Wirken bei der Erarbeitung konkreter Lösungen zusammen kommen.

Voraussetzungen für die Bewerbung

- Ein hervorragend abgeschlossenes Hochschulstudium.
- Mindestens zwei Jahre Berufserfahrung nach Studienabschluss.
- Englisch und Deutsch fließend, möglichst eine weitere Fremdsprache.
- Eine Idee für ein eigenes Praxisprojekt: konkrete Herausforderungen, Fragestellungen oder Vorhaben in der eigenen Institution oder Organisation, die während des Studiums bearbeitet werden.

Nachdem die Bewerbungsunterlagen eingegangen sind, werden diese durch eine Auswahlkommission geprüft. Im Anschluss werden die Bewerberinnen und Bewerber zu einem Auswahlgespräch eingeladen.
Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli 2009.

Studiengebühr und Finanzierung

Die Studiengebühr beträgt 4.500 Euro pro Semester. Die **HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance** bietet flexible Finanzierungsmöglichkeiten und verschiedene Stipendien an.

Kontakt

Anna Haupt, Koordinatorin

Tel: +49 30 20 05 971-23 • anna.haupt@governance-school.de

HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance

Wilhelmstraße 67 • D-10117 Berlin

Tel: +49 30 20 05 971-20 • Fax: +49 30 20 05 971-11

www.governance-school.de

Der Master of Public Policy ist ein gemeinsamer Studiengang der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) und der Humboldt-Universität zu Berlin und wird in deren Auftrag von der **HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance gGmbH** durchgeführt.

Master of Public Policy

Projektorientierter, berufsbegleitender Studiengang

2009/2010



Die HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance

Wie motiviert gezieltes „Campaigning“ Bürgerinnen und Bürger zur Mitwirkung an einer nachhaltigen kommunalen Energiepolitik? Wie wird eine Strategie zu Corporate Social Responsibility in einem mittelständischen Unternehmen in Deutschland verankert?

Globale Fragen und lokale Probleme erfordern das **Zusammenwirken von Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft**. Die **HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance** entwickelt in diesem Spannungsfeld **neue Führungsansätze und innovative Prozesse**. Sie bringt die traditionsreichen Hochschulen Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) und die Humboldt-Universität zu Berlin zusammen und führt mit diesen den Masterstudiengang Public Policy durch.

Als Forum, Lehr- und Forschungsstätte integriert sie wissenschaftliche Disziplinen und praktische Erkenntnisse der gesellschaftlichen und öffentlichen Akteure. Der besondere Beitrag der **HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance** besteht darin, anhand konkreter politischer, gesellschaftlicher und sozialer Problemstellungen Lösungen zu entwickeln, diese in der Praxis umzusetzen und gegebenenfalls wirkungsorientiert zu modifizieren.

In der **HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance** wird nicht nur gedacht, sondern auch gehandelt:

- Mit „betterplace.org“ hat sich eine Internetplattform für weltweite soziale Projekte aus dem Forschungsbereich zur Finanzierung sozialen Engagements entwickelt.
- Das integrierte „Center for Peace Mediation“ engagiert sich wissenschaftlich und praktisch in internationalen Friedensprozessen.

Wie solche nachhaltigen Lösungen für konkrete Herausforderungen konzipiert und umgesetzt werden, vermittelt der berufsbegleitende Studiengang **Master of Public Policy der HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance**.

mitWirkung studieren

Der Master of Public Policy befähigt **engagierte und umsetzungsorientierte Nachwuchsführungskräfte** aus Politik, Unternehmen, Verwaltung und Zivilgesellschaft

- Strategien für einzelne Politikfelder zu entwickeln, umzusetzen und zu kommunizieren,
- in Organisationen aus Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft Ideen Wirklichkeit werden zu lassen,
- Projekte und Vorhaben im öffentlichen / politischen Raum zu konzipieren und durchzuführen.

Durch das **viersemestrige Studienprogramm** lernen die Studierenden

- neue und komplexe Fragestellungen zu formulieren und zu bewältigen,
- mit verfügbaren Ressourcen effektiv umzugehen,
- die Integration unterschiedlicher Erwartungen der Stakeholder in eine Lösung.

Die Studierenden vernetzen ihr multidisziplinäres Wissen und bearbeiten Themenstellungen aus verschiedenen Perspektiven. Sie erhalten das Rüstzeug, um nachhaltige Führungsverantwortung zu übernehmen.

Konkreter Mehrwert für die Praxis

Das Herz des Studiengangs ist das **Praxisprojekt**. Jeder Studierende bringt aus seiner Organisation **reale Fragestellungen oder Vorhaben** mit, erarbeitet Lösungen und setzt diese dann im beruflichen Alltag um. Die Studierenden erwerben dadurch **konkrete, praktische Handlungskompetenzen in komplexen Entscheidungssituationen** – für die Organisationen ergibt sich ein echter Mehrwert durch innovative Problemlösungen und Umsetzungen.

Die Studierenden werden an der **HUMBOLDT-VIADRINA School of Governance** zu Führungskräften ausgebildet, die Organisationen effektiv steuern und Herausforderungen im politischen und gesellschaftlichen Bereich integrativ bearbeiten und nachhaltig lösen können.

Inhalt des Studiums

Zentrales Anliegen ist die Berücksichtigung des Gemeinwohls durch die Lösung konkreter Probleme im Zusammenspiel von Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

Das Curriculum ist dementsprechend darauf ausgerichtet

- die Studierenden mit Handlungsbedingungen vertraut zu machen, mit denen sie im Bereich Public Governance konfrontiert sind, sowie
- Methoden und Handlungsoptionen zu vermitteln, die Veränderungen ermöglichen.

Aufbau des Studiums

Für den Abschluss des gemeinsamen Studiengangs Master of Public Policy der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) und der Humboldt-Universität zu Berlin müssen 60 credit points (ECTS) erreicht werden. Ein ECTS entspricht einer Arbeitszeit von etwa 30 Stunden. Diese Arbeitszeit bezieht sich auf Präsenz- wie Fernstudienteile und bezieht auch die Lern- und Vorbereitungszeiten ein. Die Inhalte der Module bilden das Fundament für die Reflexion eines Projekts, das die Studierenden aus ihrer beruflichen Praxis in das Studium einbringen. Daraus kann schließlich die Fragestellung für die abschließende Masterarbeit abgeleitet werden.

Die 60 ECTS verteilen sich wie folgt:

• Einführungswoche	2 ECTS
• Module	27 ECTS
• Projektverwirklichung	12 ECTS
• Masterarbeit	15 ECTS
• Wahlfächer (im Rahmen der Projektdurchführung)	3 ECTS
• Mündliche Prüfung	1 ECTS

Der Studiengang ist über zwei Jahre konzipiert.